



## Österreichweiter Aktionstag „Landschaften voller Klimafüchse“

### Naturpark-Schulen und -Kindergärten in ganz Österreich veranstalten spannende Aktionen zum Klimawandel und dessen Folgen für die Biodiversität

Am 19. Mai setzen Naturpark-Schulen und -Kindergärten mit einem österreichweiten Aktionstag ein gemeinsames Zeichen für die Biodiversität und das Klima. Unter dem Motto „Landschaften voller Klimafüchse“ erkunden Kinder und Jugendliche ihre Naturparke und lernen dabei, wie sich Tiere und Pflanzen an die Klimaerwärmung anpassen und wie jede\*r einzelne das Klima schützen kann.

Seit 2017 gibt es den Aktionstag der Naturpark-Schulen und -Kindergärten, bei dem sich in der Vergangenheit jährlich bis zu 6.000 Kinder und Jugendliche mit der Biodiversität in ihrem Naturpark auseinandergesetzt haben. Heuer findet der Aktionstag erstmals in Kooperation mit dem Klimabündnis Österreich statt; so wurden auch die Klimabündnis-Bildungseinrichtungen eingeladen mitzumachen. Es gibt Programme in acht Bundesländern, bei denen es darum geht, wie sich der Klimawandel auf die Biodiversität auswirkt. Viele lehrreiche Aktivitäten sind geplant, unter anderem:

- wird ein großer „Tag der Artenvielfalt“ ausgerichtet, an dem das Thema Klimawandel aus verschiedenen Perspektiven kennengelernt und erforscht werden kann
- besuchen ca. 500 Schüler\*innen einen „Markt der Artenvielfalt“ mit Erlebnisstationen
- bieten Naturvermittler\*innen Workshops und Exkursionen an
- lernen Schüler\*innen heimische Tiere und deren Anpassungsmöglichkeiten kennen
- erkunden Schüler\*innen einen Forscher\*innen-Pfad zu den Themen Wetter und Klima
- erfahren Schüler\*innen, wie der Klimawandel an einer Hecke beobachtet werden kann
- lernen Schüler\*innen, was der Klimawandel für die Tiere im Gebirge bedeutet

Darüber hinaus finden zahlreiche Projektstage bzw. Lehrausgänge statt und das Motto wird vielfach auch im Unterricht behandelt und vertieft.

### An Naturpark-Schulen und -Kindergärten wächst Naturbewusstsein spielerisch

Mit den Naturpark-Schulen und -Kindergärten haben die Naturparke einen konsequenten Weg eingeschlagen, um Kindern und Jugendlichen ein spielerisches Lernen mit und in der Natur zu ermöglichen. Viele Projekte und Freilandexkursionen helfen dabei, ein Bewusstsein für unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu schaffen und Naturverbundenheit aufzubauen. Österreichweit gibt es aktuell 148 Naturpark-Schulen und 69 Naturpark-Kindergärten, die von über 10.000 Kindern und Jugendlichen besucht werden.

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

  
LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete. 

**Weitere Informationen**

Wenn Sie an einer Berichterstattung interessiert sind, kontaktieren Sie uns bitte und wir informieren Sie gerne im Detail, welche Aktivitäten in Ihrer Region geplant sind.

[www.naturparke.at/schulen-kindergaerten/aktivitaeten/aktionstag/klimafuechse-2022](http://www.naturparke.at/schulen-kindergaerten/aktivitaeten/aktionstag/klimafuechse-2022)

[www.naturparke.at/schulen-kindergaerten](http://www.naturparke.at/schulen-kindergaerten)

**Rückfragehinweis:**

Verband der Naturparke Österreichs

Gabriele Peters

Tel.: 0316 31 88 48-17

E-Mail: [peters@naturparke.at](mailto:peters@naturparke.at)